

Gorleben – Endlagerwende 2016 (Teil I von III) Stefan Wenzel

Umweltminister – Mastermind der Wende

geschrieben von Limburg | 5. Dezember 2016

Teil I: Ideologie

Dr. Helmut Fuchs, Geologe

In der folgenden Antwort (Drucksache 17/1999) der Landesregierung auf die Anfrage „Darf Gorleben vor ab ausgeschlossen werden?“ (Drucksache 17/1607) der Abgeordneten Dr. Gero Hocker und Dr. Stefan Birkner (FDP) steht in den Vorbemerkungen: „Die Landesregierung bleibt bei der Auffassung, dass der Standort Gorleben geologisch ungeeignet und politisch verbrannt ist“. Das behauptet Stefan Wenzel, Minister für Umwelt in Niedersachsen.

EPA-Zum Ersten_Klima-Daten-Leugner versuchen den designierten EPA Leiter systematisch zu verunglimpfen und zu verleumden

geschrieben von Admin | 5. Dezember 2016

Nicolas Loris

Die Berufung von Myron Ebell in Trumps Übergangsteam als Leiter der Umweltbehörde EPA, ist eine riesige Bedrohung für die grünen Absahner. Nun, mit Milliarden von Dollars der Spießgesellen im Stock, tut die grüne Verleumdungsmaschinerie alles, was sie können, um ihn mit Schlamm zu bewerfen.

Temperaturentwicklung des Monates November in den letzten 100 Jahren. Wo ist die Erwärmung?

geschrieben von Josef Kowatsch, Stefan Kämpfe | 5. Dezember 2016

Josef Kowatsch, Stefan Kämpfe

Der November ist der letzte Herbstmonat. Wir verbinden mit ihm die Eigenschaften neblig, nasskalt, wenig Sonnenschein, unerwartete Straßenglätte, diesig und auch einige Tage Schneefälle, der aber nicht beständig liegenbleibt, in der Stadt im Grunde nicht wahrnehmbar ist. Der Deutsche Wetterdienst gibt den November 2016 nach vorläufigen Auszählungen mit 3,9 C, somit 0,1C unter dem Schnitt von 1961 bis 1990 an.

Energieversorger helfen ihren Kunden gegen teuren EEG-Strom! Aktion lokaler Versorger in Bayern: Energiewende bezahlbar

geschrieben von Helmut Kuntz | 5. Dezember 2016

Helmut Kuntz

Wenn die Politik und deren Protagonisten sich vollkommen vergaloppiert haben, wird auf einmal der Geschädigten gedacht und diese um Hilfe gegen die eigene Unfähigkeit und Unvernunft gebeten.

Der Autor berichtete bereits über einen solchen Fall: EIKE: Wie Politiker ihre Kuh schlachten und sich danach beklagen, dass diese keine Milch mehr gibt

Nun scheinen die Kunden lokaler Versorger langsam wahr zu nehmen, dass irgend etwas an der Vorhersage „durch das EEG würden die Strompreise stetig sinken“, nicht stimmen kann und reklamieren. Das können die Versorger auf Dauer nicht ignorieren und fangen deshalb an, den gebeutelten Kunden „zu helfen“.

Klimaprozess: Der Strohmann und der Türke

geschrieben von Admin | 5. Dezember 2016

Von Günter Ederer

Sie kennen ihn vielleicht schon: Saul Luciano Lliuja, den Bauern aus dem peruanischen Hochland, dessen Intelligenz und Weitsicht ihn in Deutschland berühmt gemacht haben. Unlängst haben alle deutschen Tageszeitungen, die die Artikel der Deutschen Presse-Agentur (dpa) abdrucken, aber auch alle sogenannten Qualitätsmedien sowie Radio- und Fernsehsender über ihn berichtet. Senor Lliuja hat nämlich den rheinischen Energieriesen RWE auf 17.000 Euro Schadensersatz verklagt.